

Geschäftsbericht 2018/ 2019



Einladung

8. Generalversammlung der FLFM AG
am Freitag, 28. Juni 2019, 10.30 Uhr Rocksresort Diva 1

Traktanden

- 1. Begrüssung des Präsidenten
- 2. Wahl der Stimmzähler
- 3. Genehmigung der Traktandenliste
- 4. Genehmigung Protokoll der 7. GV vom 5. Juli 2018
Der Verwaltungsrat beantragt, das Protokoll der 7. Generalversammlung vom 05. Juli 2018 zu genehmigen.
- 5. Genehmigung Jahresbericht 2018/2019, Jahresrechnung 2018/2019, Bericht der Revisionsstelle
Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht 2018/2019 und die Jahresrechnung 2018/2019 zu genehmigen sowie den Bericht der Revisionsstelle zur Kenntnis zu nehmen.
- 6. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns
Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn von 7'740 wie folgt zu verwenden:
 - Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven.....-500
 - Vortrag auf neue Rechnung.....7'240

- 7. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates
Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Mitgliedern des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2018/2019 die Entlastung zu erteilen
- 8. Wahl des Verwaltungsrats
- 9. Wahl der Revisionsstelle
Der Verwaltungsrat beantragt, für das Geschäftsjahr 2019/2020 die Firma Curia Treuhand, Chur, als Revisionsstelle zu wählen

anschliessend Lunch im Grandis

Für den Verwaltungsrat der FLFM AG

Franz Gschwend
Präsident des Verwaltungsrates



Vorwort des Präsidenten

Vorwort des Präsidenten

Ein in vielerlei Hinsicht facettenreiches Geschäftsjahr 2018/19 liegt hinter uns.

In vielen Bereichen konnte die gesamte Destination Flims Laax Falera zulegen. Sei dies bei den Logiernächten welche im Geschäftsjahr 2018/19 mit 385'083 einen Zuwachs von rund 6.6% im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen konnten oder bei den Ersteintritten bei den Bergbahnen, welche mit 1'027'371 die Millionengrenze wieder überschritten hat.

Freude machen auch die Weiterentwicklung in der Kooperation vor Ort: Ich denke dabei an die Zusammenarbeit unter den Gemeinden, mit der Weissen Arena AG und insbesondere auch unter den Leistungsträgern. Vor diesem Hintergrund konnte nicht nur der Destinations-Vertrag der Tourismusorganisation neu aufgesetzt werden, sondern auch die Marketingleistungsvereinbarungen für den Winter und den Sommer mit der Weissen Arena AG.

Genauso zu erwähnen ist das Selbstverständnis zur Zwei-Marken-Strategie. Hierin geht es insbesondere darum, unsere perfekte Ausgangslage mit Flims Laax Falera mit klarer Positionierung in die Welt hinaus zu tragen:

Flims steht für die leisen und Laax für die lautereren Töne. Und Falera kann sich bei beiden Marken wirkungsvoll einbringen. Gleichzeitig führen wir mit den Nachbargemeinden Gespräche für eine mögliche Integration in die Destination.

Unser Tourismusunternehmen hat gleichzeitig eine Verschlankung in der Organisation erfahren. Dies um ein möglichst hohes Budget für die Angebotsentwicklung und die Vermarktung einzusetzen. Im Zuge dessen wurde u. a. der Verwaltungsrat auf sechs Personen verkleinert.

Dem Verwaltungsrat sowie der Geschäftsführung liegen die weitere Steigerung der Transparenz sowie die Intensivierung des Dialogs vor Ort am Herzen; sei dies mit den Einheimischen, den Zweitwohnungsbesitzern oder natürlich unseren Kunden. Wie uns allen bewusst ist, je professioneller die Zusammenarbeit vor Ort funktioniert, desto erfolgreicher und desto höher die Wertschöpfung. Davon profitieren letzten Endes alle. Transparenz und Dialog schaffen Vertrauen.

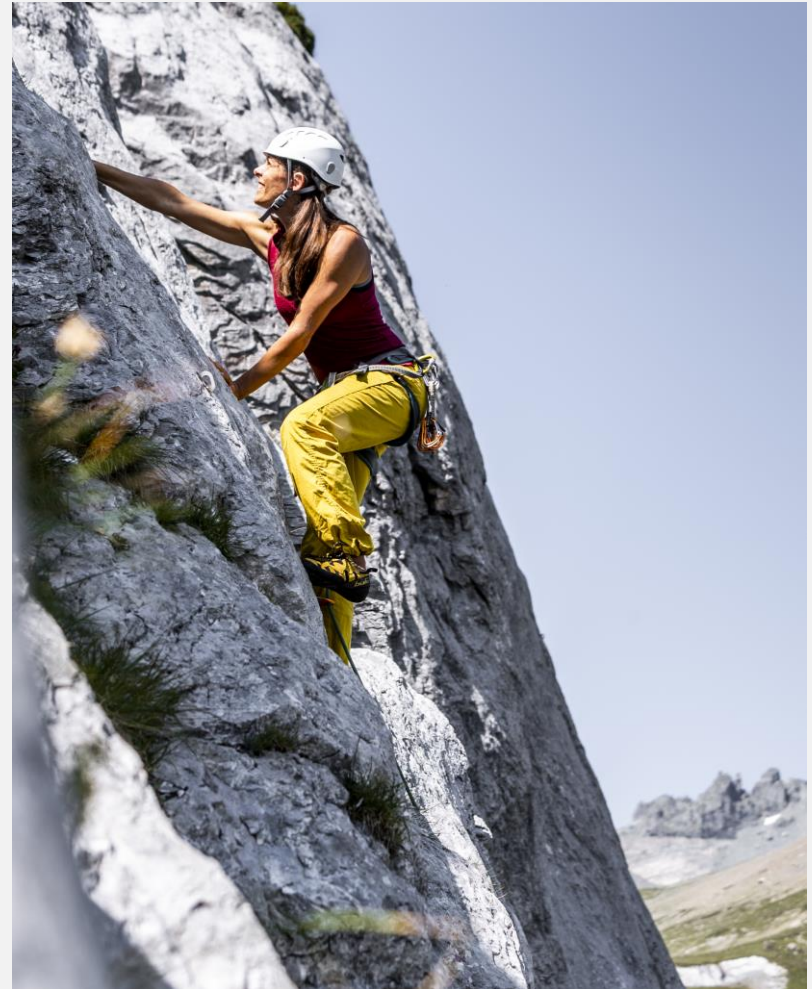
Vertrauen ist die wichtigste Basis für Erfolg. Diese Basis ist mehr denn je bedeutend - sind doch zahlreiche zukunftsweisende Projekte in Bereichen Infrastruktur und Produkt-Entwicklung in der Umsetzung; zum Beispiel: das Projekt Chinginas in Falera, die Erschliessung Cassons in Flims oder der Baumwipfelpfad in Laax.

Vorwort des Präsidenten

Ein grosses Dankeschön geht an alle Mitwirkenden hier in der Destination von Flims Laax Falera: im Namen des Verwaltungsrates danke ich Ihnen für Ihr Vertrauen und auf eine weiterhin inspirierende Zukunft.

Und «last but not least» geht insbesondere auch ein herzlicher Dank an die Mitarbeitenden der Tourismusorganisation. Sie bilden gemeinsam mit allen Gastgebern das Fundament für die Weiterentwicklung unserer hochklassigen Feriendestination.

Franz Gschwend
Präsident des Verwaltungsrates
Flims Laax Falera Management AG





Bericht des Tourismusdirektors | CEO

Bericht des Tourismusdirektors | CEO

„Der Greta Effekt“

Im Tourismus wird oft über den kurzfristigen Effekt des Wetters gesprochen. Schönes Wetter = mehr Gäste, schlechtes Wetter = wenig Gäste heisst die Gleichung. Beim Greta Effekt handelt es sich nicht ums kurzfristige Wetter, sondern ums Klima und wird langfristige Auswirkungen auf das Nachfrageverhalten haben. Für unsere Destination insbesondere in den Märkten Schweiz und Deutschland sehr positiv.

Greta Thunberg aus Schweden, 16-jährig besuchte im Januar 2019 erstmals das World Economic Forum in Davos. Sie ist eine Klimaaktivistin und die von ihr ausgelösten „Schulstreiks für das Klima“ sind inzwischen zur globalen Bewegung geworden. Sie steht damit sinnbildlich für ein ökologisches und nachhaltiges Verhalten und dass die heutige Jugend die eigene Zukunft in die Hand nimmt.

Die Klimaerwärmung hat eine langfristige Auswirkung, welche wir im Winter schon lange zu spüren bekommen und sich auch auf das Reiseverhalten sowie auf unsere Angebote auswirkt. Auch „der Greta Effekt“ wird sich nachhaltig auswirken. Die junge Generation versteht, dass wir nur eine Welt haben. Flugscham heisst ein geflügeltes Wort. Die Südostschweiz publizierte, dass Sommerferien in den USA oder Asien mindestens 10 x mehr Co2 benötigt als Ferien in der Schweiz. Die Kinder werden ihren Eltern fragen stellen und Nahmärkte zu besuchen ist für sie attraktiv.

Flims Laax Falera passt hier in den Fokus der Jugendlichen. Neben der Nachhaltigkeit besteht ein Trend für Outdoorerlebnisse. Unsere Destination nimmt mit dem Pinut, Trutg dil Flem, dem Transa Outdoorfestival und den Discovery Days eine Pionierrolle ein. Die seitens der Weissen Arena Gruppe initiierte Greenstyle Foundation und deren Massnahmen fördern dies und tragen zur Glaubwürdigkeit bei.

Ein weiterer Trend ist der Verkauf von Campern, Wohnmobilen. Eine ADAC Statistik zeigt, dass in Deutschland die Neueinlösungen zweistellige Zuwachsraten haben, bei sehr hohen Verkaufspreisen. Die exzellent ausgestatteten Fahrzeuge können das ganze Jahr genutzt werden. Bei den langen Nutzungszyklen wird sich dieser Trend mittel- und langfristig auf die Nachfrage auswirken. Ein adequates Angebot für Stellplätze wird sicher nachgefragt werden.

Flims Laax Falera mit den 4-Stockwerken-/Höhenlage hat eine ausgezeichnete Ausgangslage und ist im Sommers (Rheinschlucht, Seen, Unesco) und im Winters sehr gut positioniert.

Für die Generation Greta mit deren globalen Bewegung „Fridays for Future“ könnte es für unsere Ferienregion sinngemäss heissen. „CO2 frei - vom Grand Canyon in die Karibik.“

Bericht des Tourismusdirektors | CEO

Widmen wir uns dem Geschäftsjahr 2018/19:

In diesem Geschäftsjahr wurden viele Entscheide getroffen und ein altes Versprechen an die Ferienwohnungsseigentümer soll eingelöst werden.

Im Juni 2018 haben wir uns für die OL Weltmeisterschaft 2023 kombiniert mit einer Swiss o Week beworben. Die 1. Hürde gegen zwei Schweizer Bewerber (Engadin St. Moritz und Davos Klosters) wurde gewonnen und im Sommer 2019 entscheidet die Internationale Orienteering Federation, ob die WM in der Schweiz oder Finnland stattfinden wird.

Anlässlich der 7. Generalversammlung wurden die Statuten geändert und sämtliche Verwaltungsräte auf 1-Jahr gewählt. Am Präsidentenmodell wird festgehalten. Neu wird der Präsident aus einem der drei Gemeindepräsidenten gewählt. Im Verlaufe des Geschäftsjahres wurden wichtige Verträge, welche zeitlich synchron geschaltet sind, unterzeichnet:

Mit dem Destinationsvertrag gültig bis 30.4.2021 beauftragen die Gemeinden die Flims Laax Falera Management AG über die touristischen Angelegenheiten.

Leistungsauftrag Marketing Winter 2018 – 30.4.2021 sowie Leistungsauftrag Marketing Sommer 2019 bis 30.4.2021. Die FLFM AG übergibt in zwei Leistungsaufträgen Marketingaufgaben der Destination an die Weisse Arena und kontrolliert diese.

Im November 2018 verabschiedete der Verwaltungsrat einmalige Sonderprojekte im Rahmen von über einer Million Schweizer Franken. Unter anderem setzte die Weisse Arena: das Drohnen Race sowie das World wide web Forum um. Der Hotelierverein tätigte eine Frühlingsaktion sowie eine Stammgästeaktion mit sämtlichen Hotels. In jeder Gemeinde wurde Projekte berücksichtigt und FLFM AG wird auf den Herbst/Winter 2019 die lange gewünschte digitale Gästekarte lancieren.

Neu: 4-Jahreszeiten| Ganzjahres, 2-Markenstrategie

Im Dezember 2018 wurde die 2-Marken-Ganzjahresstrategie und das Markenkonzept verabschiedet. Flims „leise“ und Laax „laut“ werden neu als 4-Jahreszeitenmarken das ganze Jahr über geführt. Die Führung der Marken obliegt einerseits für die Marke Laax der Weissen Arena und andererseits für die Marke Flims der Flims Laax Falera Management AG.

Im Winterhalbjahr wurde zusätzlich entschieden, dass die FLFM AG auf 01. Mai 2019 die Direktreservation von der WAG übernimmt. Zusätzlich übernimmt FLFM AG von der Gemeinde Flims die Verantwortlichkeit des Betriebs der Waldhausarena. Der Betrieb baut auf 3-Säulen auf. Wie bisher ist im Winter Curlingbetrieb, zusätzlich eine ganzjährige Gastronomie mit Sportsbar und im Sommer werden Events akquiriert.

André Gisler
Tourismusdirektor | CEO Flims Laax Falera Management AG



Produktmanagement

Produktmanagement

Ticketkauf Nagens Shuttle auf der LAAX Inside App

Kein Bargeld zur Hand und kein Geldautomat in der Nähe? Ab sofort kein Problem mehr, denn für den Nagens Shuttle funktioniert der Ticketkauf nun auch ganz bequem via LAAX Inside App. Einfach die gewünschte Strecke auswählen und online bezahlen. Auch der Bargis Shuttle wird ab Sommer 2019 online bezahlbar sein.



Gütesiegel «Familien Willkommen»

Das Gütesiegel Family Destination zeichnet Ferienorte und Feriendestinationen aus, die ihr Angebot gezielt auf die Bedürfnisse und Wünsche von Kindern und deren Begleitpersonen ausrichten. Für gelungene Familienferien von A bis Z. Kinder wollen sich austoben, Neues entdecken und Abenteuer erleben – auch und gerade in den Ferien. Eltern und andere Begleitpersonen möchten zwischendurch Momente ohne Kinder genießen – und wissen sie in dieser Zeit gerne gut aufgehoben in einer begleiteten Gruppe Gleichaltriger. Das Gütesiegel Family Destination zeichnet Ferienorte und Feriendestinationen aus, die diese Wünsche und Bedürfnisse kennen und ihr Angebot danach ausrichten. Auch die Destination Flims Laax Falera ist stolz darauf, wieder mit dem Gütesiegel ausgezeichnet worden zu sein.

Produktmanagement

GEO Schneeschuh Wintererlebnis

An kaum einem anderen Ort lässt sich die Geschichte der Alpen und ihre Entstehung so anschaulich nachverfolgen wie in der Region oberhalb von Flims in der Tektonikarena Sardona. Aus diesem Grund wurde die Tektonikarena Sardona 2008 von der UNESCO zusammen mit einem 32 800 Hektar grossen Gebiet in das UNESCO Welterbe aufgenommen. Seit dem Winter sind Erkundungstouren nun auch mit Schneeschuhen und einem erfahrenen Guide möglich. Die Tour findet auf einer signalisierten und gesicherten Schneeschuhroute statt und entführt seine Besucher auf eine 100 Millionen Jahre lange Zeitreise. Auch der Besucherpavillon bei der Segneshütte hat seine Tore im Winter geöffnet und informiert über die Entstehung der Alpen an genau dem Ort wo sie entstanden sind.

Ortsplan im neuen Design

Der Ortsplan wurde einem Facelift unterzogen und überzeugt nun in einem neuen, übersichtlichen Design. Die wichtigsten Highlights der Destination sind nun auf einen Blick erkennbar und verschaffen eine schnellere Orientierung. Der Faltpplan weicht einem praktischen Abrissblock und kann an der Gästeinformation Flims bezogen werden.



Produktmanagement

Übernahme PLEWE durch FLFM

Martina Tresch übernimmt neu ab dem 1. Oktober das touristische Produktmanagement für die Welterberregion. Die 26-jährige aus dem St. Galler Rheintal arbeitet seit Juni 2017 als Produktmanagerin bei der Flims Laax Falera Management AG. Seit rund einem Jahr betreut sie dort unter anderem das Thema UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona. In dieser Funktion ist sie Teil der touristischen Begleitgruppe, in welcher je ein Destinationsvertreter aus den am Welterbe beteiligten Destinationen sitzt. Dadurch konnte sie bereits erste Kontakte knüpfen und ihr Wissen vertiefen. «Ich freue mich auf die neue Aufgabe und die Zusammenarbeit mit den anderen Destinationen und den Leistungsträgern aus der Welterberregion», so Martina.



RhB Erlebniszug Ruinaulta

Zugpassagiere, Wanderer und Riverrafter bahnen sich ihren Weg durch die eindrückliche Rheinschlucht - neu auch mit dem Erlebniszug Rheinschlucht.

Vom 02. Juni bis 27. Oktober 2019 kann die Rheinschlucht jeden Sonntag ganz nah erlebt werden. Gemütlich dem Wasser entlang fährt der «Cabriolet» Erlebniszug inmitten von eindrücklichen Felsformationen. Die monumentale Rheinschlucht zwischen Ilanz und Reichenau heisst auf Romanisch Ruinaulta. Was mit dem Flimser Bergsturz begann, präsentiert sich heute als einmalige Naturkulisse: Zwischen Ilanz und Reichenau hat sich der Rhein während 10 000 Jahren einen Weg durch das Gestein geschaffen. Entstanden ist eine Schlucht, die zu Recht den Übernamen «Swiss Grand Canyon» trägt.





Events

Events

10 Jahre Flimsfestival

Zum 10. Mal begeisterte flimsfestival mit ungewöhnlich bis klassischen Konzerten in und um Flims. In 28 Konzerten, die hauptsächlich während der Sommermonate Juli und August, aber auch an anderen ausgewählten Daten stattfanden, spielte flimsfestival mit den Klängen der Klassik, aber auch Volksmusik und Jazz kamen zu Wort. Das Festival legte die Hemmschwelle zum Besuch klassischer Konzerte tief, nicht aber das künstlerische Niveau. Die Qualität wurde von den auftretenden Künstlern garantiert. Arianna Savall mit Ihrer Harfe, Teo Gheorghiu am Klavier, die Fränzlis da Tschlin erzählten aus der Heimat, Thomas Dobler blickte zurück in den Barock, Daniel Schnyder fuhr im Museum Bergbahn (Villa-Lobos). Ein vielfältiges Programm, deren Inhalte eines gemeinsam haben, eine ehrliche Begeisterung für die Musik. Hinzu kam die Kombination der Musik mit den Spielorten, Inhalten, Grenzgängen und im Kontext der unvergleichlichen Natur der Region Flims.

*f*lirmsfestival

Twins Women's Bike Camp, 16. – 17. Juni / 01. – 02. September 2018

Im Bike-Sommer 2018 waren die Flimser Trails an zwei Wochenenden wieder fest in Frauenhand. Die Zwillinge Anita und Carolin Gehrig riefen zum «Twins Women's Bike Camp presented by Norco Bicycles » in Flims Laax Falera. Die Teilnehmerinnen erlebten zwei entspannte und lehrreiche Tage unter gleichgesinnten Mountainbikerinnen. Der Fahrspass stand wie immer im Vordergrund und dabei gab es hilfreiche Fahrtechartipps von Profis, um mehr Selbstvertrauen und Sicherheit auf dem Bike zu bekommen.



Events

FeWo Anlass mit Pepe Lienhard und Orchester, 06.Juli 2018

Für die Zweitwohnungseigentümer haben wir das Orchester Pepe Lienhard engagiert. Am Freitag, 06. Juli 2018 hat der Big-Band-Leader gemeinsam mit 10 Top-Musikern ein breites Repertoire an Jazz, Pop und Big-Band Standards präsentiert. Mit dabei war auch sein legendärer Hit «Swiss Lady», ein bogenspannendes Filmmusik-Medley und das überaus beliebte Udo Jürgens Medley.



Summer of Love, 07.Juli 2018

Am Samstag den 07. Juli 2018 feierte Flims «50 Jahre Summer of Love» mit Gitarren- und Schlagzeugklängen aus den Sixties. Zusammen mit den Schweizer Kultbands «Les Sauterelles» und «Les Hirondelles» wurde die legendäre Flowerpower Zeit wieder auferlebt. Mit ihrem Repertoire aus eigenen Kompositionen wie dem Kultsong «Heavenly Club» sowie Covers von den Rolling Stones, den Beatles oder auch Bob Dylan rissen sie die Konzertbesucher buchstäblich von den Stühlen. Eröffnet wurde der Abend von der Bündner Coverband Les Hirondelles.

Events



Junge Zillertaler am Laaxersee, 28. Juli 2018

Seit 22 Jahren stehen Markus, Daniel und Michael gemeinsam auf der Bühne. Freude, von Kindesbeinen an. Söhne des Zillertals. Im Grunde erfüllen die drei jedes Musikanten-Klischee. Die jungen Zillertaler jedoch als weiteres typisches Gaudi-Trio abzutun, das wäre grundfalsch. Bereits neun Goldene und zwei Platin-Platten hängen bei den Jungs an der Wand. Aus den Charts sind sie sowieso nicht wegzudenken, und wenn sie ihre sechs Augen von der Bühne ins Publikum werfen, da findet sich keine Lücke auf den Bänken. So auch im Festzelt am Laaxersee. Mit ihrer Gutelaunemusik steckten sie die rund 750 im Nu an welche bis in den späten Abend das Tanzbein schwingen.

Trail Trophy, 03. – 05. August 2018

Seit August 2016 ist die Bikeregion Flims Laax Falera Austragungsort der TrailTrophy. Die Destination gilt als Ausgangspunkt für eine Fülle von Trails mit unterschiedlichstem Charakter: Mal wurzelig-waldig, mal hochalpin und steinig, dann wieder offen und grasig oder angelegte Kurven mit Sprüngen und anderen Schmankerln: Die Region Flims-Laax bietet in jedem Fall viel Abwechslung. Zum Startpunkt der Trails geht es mit dem Bike – aber natürlich auch mit Sessellift und Gondelbahn. Inzwischen hat sich Flims Laax Falera einen ganz festen Platz in der TrailTrophy-Serie erarbeitet und bildet ein ganz spezielles Highlight.



Events

13. Flimser Alpabzug mit Kuhcam, 15. September 2018

Zum 13. Mal wurden Mitte September die festlich geschmückten Kühe vom Flimserstein über die berühmte Scala Mola nach Bargis und zurück ins Tal geführt. Dank einem Sponsoring der IT-Dienstleisterin Inventx AG wurde der Alpabzug erstmals live übertragen: Eine "Kuh-Cam" wurde am Schmuck einer Kuh befestigt und sorgte somit für das ultimative "mittendrin statt nur dabei"-Gefühl. Eine zweite Kamera filmte den atemberaubenden Abstieg aus dem Tal. Beide Perspektiven wurden auf einen grossen LED Screen im Bargistal übertragen. Die transportierten Busgäste erzielten einen neuen Rekord und über 1'500 Zuschauer auf Bargis hatten eine optimale Sicht auf einen der spektakulärsten Alpabzüge der Schweiz garantiert.



Events

2. Discovery Days, 27. – 29. September 2018

Zum Auftakt der Discovery Days gaben die letztjährigen Sieger “Leaving Home Funktion” am Donnerstagabend, 27. September 2018 im Riders Hotel in Laax-Murschetg ihren Vortrag zum Besten. Während zweieinhalb Stunden präsentierte das fünfköpfige Künstlerkollektiv ihre zweieinhalbjährige Reise über den Landweg von Deutschland nach New York. Über 40'000 Kilometer und drei Kontinente manövierten sie ihre alten, umgebauten 650er Ural Motorräder. Begleitet vom kasachischen Wind, sibirischen Tigermücken und der ständigen Frage „Wie weit werden wir es heute schaffen?“, erzählten sie von bizarren Erlebnissen auf dem längstmöglichen Weg nach Westen.

Von Freitag, 28. bis Samstag, 29. September 2018 boten die Discovery Days in Flims dann den unentdeckten Talenten eine Plattform, wo sie die Möglichkeit hatten ihre Geschichten zu erzählen und bei den Zuhörern die Abenteuerlust zu wecken. 18 ausgewählte Referenten und Referentinnen unterhielten mit ihren spannenden Ereignissen das Publikum. Die Erlebnisse führten mit dem Motorrad durch Westafrika, zu Fuss durch Grönland, mit dem Bike auf den Kilimandscharo oder in die Tiefen eines Gletschers. Die Newcomer und Newcomerinnen entführen Besucher an die abgelegensten Orte dieser Welt.



Events

2. TRANSA Outdoor Festival, 28. – 29. September 2018

Drei Tage, mehr als 250 Zelte und unendlich viele Möglichkeiten, in die Natur abzutauchen: Das war das TRANSA Outdoorfestival in Flims. In 20 Workshops und Touren, wie Klettern, Bushcraft, Kochen mit einheimischen Kräutern und viel mehr können Anfänger und Fortgeschrittene sich in und mit der Natur ausleben. Musik, Lagerfeuer und ein Kinderprogramm machten das Festivalerlebnis perfekt.

Das TRANSA Outdoorfestival ging in die zweite Runde. Bereits im vergangenen Jahr zog das Konzept aus Natur, Erlebnis, Abenteuer und Gemeinschaft Besucher aus den unterschiedlichsten Regionen nach Flims. „Sie erhalten die Gelegenheit, die Outdoor-Welt an einem der schönsten Orte der Alpen ganz konzentriert zu erleben“, sagte TRANSA Projektverantwortlicher Daniel Gosteli. „Unterstützt werden sie von professionellen Sportlern und Spezialisten, ausgerüstet mit den neusten Produkten unterschiedlicher Marken.“ Umrahmt wurde das Workshop-Programm von Music Acts wie William White. So wurde die Bündner Destination Flims drei Tage lang zum Outdoor-Hotspot schlechthin. „Und das mit grösster Sorgfalt gegenüber Natur und Umwelt. Darauf sind wir stolz,“ so der Veranstalter.

Die Sehnsucht nach unverfälschter Natur, nach echten und einfachen Erlebnissen mitten in den Bergen konnte hier gestillt werden. Und Flims bietet mit seiner einmaligen Naturlandschaft den perfekten Ort, für jeden Teilnehmer den passenden Workshop.

Beim Balancieren über die Highline im Martinsloch, beim Klettern mitten im UNESCO Weltnaturerbe, beim Kochen in der freien Natur oder beim stimmungsvollen Unplugged-Konzert auf der Waldbühne: Die einen trieb die Sehnsucht nach einem Zweierzelt unter dem Sternenhimmel, die anderen die Sehnsucht nach einem Abenteuer oder dem einfachen Leben im Einklang mit der Natur. Als Unterkunft dienten Zelte von bis zu fünf Personen. Aber auch Hotels waren individuell buchbar. Inkludiert in den Festival-Pass über zwei oder drei Tage waren gemeinsame Abendessen am Lagerfeuer, Frühstück und Lunchpakete. Die zahlreichen Workshops von Yoga über geologische Wanderungen bis zur Fotografie konnte sich jeder selbst zusammenstellen.



A hiker with a backpack stands on a rocky outcrop, looking out over a vast valley. The valley is filled with dense green forests and a winding river. The scene is captured from a high angle, with sunlight creating a lens flare effect in the upper left corner. The hiker is wearing a white shirt, a plaid skirt, and a backpack. The river flows through the center of the valley, surrounded by lush greenery. In the distance, a small house is visible on a hillside. The overall atmosphere is serene and natural.

MiCE

MICE

70 Jahre MG Car Club Switzerland, 08. – 12. August 2018

Im August wurde in Flims Laax Falera runder Geburtstag gefeiert, und zwar 70 Jahre MG Car Club Switzerland. Die rund 330 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren mit 170 Autos aus insgesamt 15 Nationen in der Destination zu Gast und erkundeten die Region auf vier Rädern. Auch die Öffentlichkeit erhielt die Möglichkeit die Fahrzeuge der traditionsreichen Automarke aus der Nähe zu betrachten. So mancher Passant staunte nicht schlecht, als der Corso mit insgesamt 15 MG-Vorkriegsmodelle seine Tour bei Traumwetter über die Passstrassen der Berge antrat.

Grisomed Ärzteferien, 31. August – 3. September 2018

Bereits zum zweiten Mal in Folge durfte Flims Laax Falera 20 Nachwuchsärzte begrüßen und für sich als potenziellen, neuen Arbeitsplatz werben. Die jungen MedizinerInnen erkundeten die Destination sowohl zu Fuss an Land, als auch per Raft auf dem Wasser. Durch persönliche Gespräche mit den Ärzten vor Ort und Praxisbesuche erhielten sie einen Eindruck wie spannend und vielseitig es ist, dort zu arbeiten wo andere Urlaub machen .





Marketing

DER GROSSE STROM

IM SCHWEIZER TAL SURSELVA **HAT DER RHEIN SEINEN URSPRUNG** UND DER E-BIKER ALLE FREIHEITEN: HIER FINDEN WIR MIT ERNST SCHURTER DIE ERLEUCHTUNG, FAHREN **VON KANTON ZU KANTON** UND TAUCHEN IN DIE KARIBIK EIN.



REVIER-GUIDE FLIMS LAAX

REVIER-GUIDE FLIMS LAAX

Von der Aussichtsplattform II Spir blickt man tief in die Rheinschlucht. Die Tour führt mehrmals hinunter in den „Swiss Grand Canyon“ und wieder herauf. Unten verläuft der Rhein (noch ganz beschaulich) und die Schienen der Rhätischen Bahn.



2

RHEINSCHLUCHT-RUNDE

Eine Tour voller Höhen und Tiefen, auf die man am besten spätmittags startet – dann hat man Wege und Schlucht für sich. Zum Start in Laax kann man noch eine Runde im Pumptrack drehen, bevor es gleich auf einem knackigen, teils abschüssigen Trail bergab geht. Immer wieder führt die Runde aus dem Canyon heraus. So pedaliert man oben durch die liebliche Idylle von Versam und Valendas, bevor sich plötzlich erneut ein beeindruckender Abriss auftut und man auf teils flowigen, teils anspruchsvolleren Trails in das Schliechtli hinabfährt. 400 Meter weiter unten geht es wunderschön am blauen Rhein entlang, während links und

TOUR-DATEN
Distanz 34 km
Bergauf 1.700 hm
Fahrzeit netto 3 h

BEDARF
Fahrttechnik schwer
Kondition mittel
Altko 1 x 500 Wh

rechts monumentale, weiße Felswände aufragen. Auch eine Linie der Rhätischen Bahn verläuft durch die Ruinauta, wie man den Canyon auf Romanisch nennt. Nach der Balancefahrt auf dem steinigen Damm kann man zum Finale in der Usteria Trin Stazion Velo und Körper aufladen. Der Rückweg nach Laax verläuft durch dichten Wald, und man kann noch einen Abstecher zur Mauersegler-Aussichtsplattform II Spir einlegen – und auch zum Erfrischungsbad an den Caumasee.

STARTPUNKT Staderas, Laax
HIGHLIGHTS Der massive Abriss des Schliechtlis mit dem blauen Rhein zwischen weißen Felsen
SCHLÜSSELSTELLEN Der Auftakt-Trail ist technisch anspruchsvoll, und auf der Tour gibt es ab und an auch bergauf knifflige Stellen.
EINKEHRTIPP Usteria Trin Stazion



Vor etwa 9500 Jahren ereignete sich in Flims einer der weltweit größten Bergstürze. Eine riesige Gesteinsmasse schuf die berühmte Rheinschlucht. Hinter Flims ragen deshalb beeindruckende Felsflanken empor, während im Wald der Canyon bis zu 400 m tief abfällt. Heute liegt hier die Bahnstrecke, und bei Barbara an der Usteria Trin Stazion locken leckere Speisen.

Unten: zum Badeurlaub ins Schweizer Rheintal? Abolot! Das Ende der Rheintal-Tour muss man mit einem Sprung in den sensationell schönen Caumasee (oder den nicht minder hübschen Crestasee) krönen.

Das Revier am Rhein

DAS TAL **SURSELVA** IM KANTON GRAUBÜNDEN REICHT VOM RHEINURSPRUNG AM OBERALPPASS BIS ZUM ZUSAMMENFLUSS MIT DEM HINTERRHEIN BEI REICHENAU. UM FLIMS UND LAAX FINDET MAN **ZIG TOUREN UND DEN BIKEPARK, VERLOCKENDE SEEN UND LECKERE EINKEHREN.**



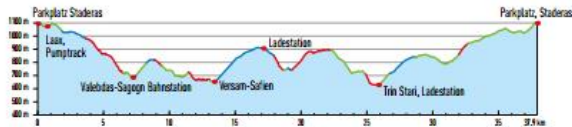
Anreise Die Anreise ins Surselva ist unkompliziert. Vom Norden kommend fährt man auf der Autobahn A13 entspannt bis nach Chur (Vignette!). Von der Abfahrt Reichenau bis nach Flims Laax sind es 12 km. Mit der Bahn reist man nach Chur und dann mit dem Postauto weiter (www.postauto.ch). Der Rädertransport ist hier genauso wenig ein Problem wie bei der Rhätischen Bahn, die durch das Tal fährt.

Bikepark 7,6 km und 740 Tiefenmeter – der von der IMBA als Flow-Country-Trail ausgezeichnete Runca-Trail hat den Bikepark in Flims Laax berühmt gemacht. Kein geringerer als Claudio Casuari hat den Never-End-Trail und den Pumptrack im Tal gebaut.

Essen und Schlafen Von Selbstversorger-Unterküften bis zu Bikehotels gibt es alles im Tal. Witzig und entspannt geht es u. a. im Hotel Arena Flims zu. Hier haben Bike- und Ski-Marken die Zimmer individuell gestaltet. Neben der Lodge gibt es auch noch das Guesthouse. www.arenafilms.ch

Roland vom Fidazerhof in einem Weiler etwas oberhalb von Flims ist mit seinem weißen Schnauzer eine Schau für sich. Er serviert ausgezeichnetes Slow Food aus regionalen und größtenteils Bio-Produkten. Nicht nur das Essen ist zum Reinlegen, im Fidazerhof kann man auch übernachten. Hotel Fidazerhof: www.fidazerhof.ch

Infos allgemein Alle Infos und interaktive Karte zum Downloaden findet man unter www.flims.com und www.laax.com



— Straße — Radweg — Schotter — Waldweg — Trail



Im Val Lumnezia bereitet die Usteria Trutz regionale Spezialitäten frisch zu. Da wären die Maluns (kleine Kartoffelrösti) mit Apfelsmus und Lumneziner Bergkäse, duftende Capuns (im Mangold eingewickelter Spätzliheiß) gepöckelt mit Bündner Rahschinken und Landjäger) und feine Pizzeccas (Bündner Spätzle überbacken mit geriebenem Käse und Fluster) – ja, man weiß sagt www.trutz.ch



KLETTERSTEIG MIT KINDERN

Hochsteigen und abtauchen

Erst die steilen Felswände des «Pinut» hochkraxeln,
dann ins karibikblaue Wasser des Caumasees springen:
ein perfekter Sommertag in Flims.

TEXT: OSÉ MEYER FOTOS: DANIEL AMMANN

Bergwelten 2018, Cover + 10 Seiten

Medien

Landuf, Landab Juli 2018 und Februar 2019

Im Juli 2018 und Februar 2019 war Nicole Bircher mit ihrem Produktionsteam zu Gast in Flims Laax Falera. Während ihres Aufenthalts in der Destination begleitet sie TRANSA bei ihren Vorbereitungen für das Outdoor Festival, trifft die Boardbauer von Enlain, und ist live bei einer Lawinensprengung dabei.

- ca. 60'000 Zuschauer pro Ausstrahlung
- 2 Ausstrahlungen pro Sendung
- 28 Trailer



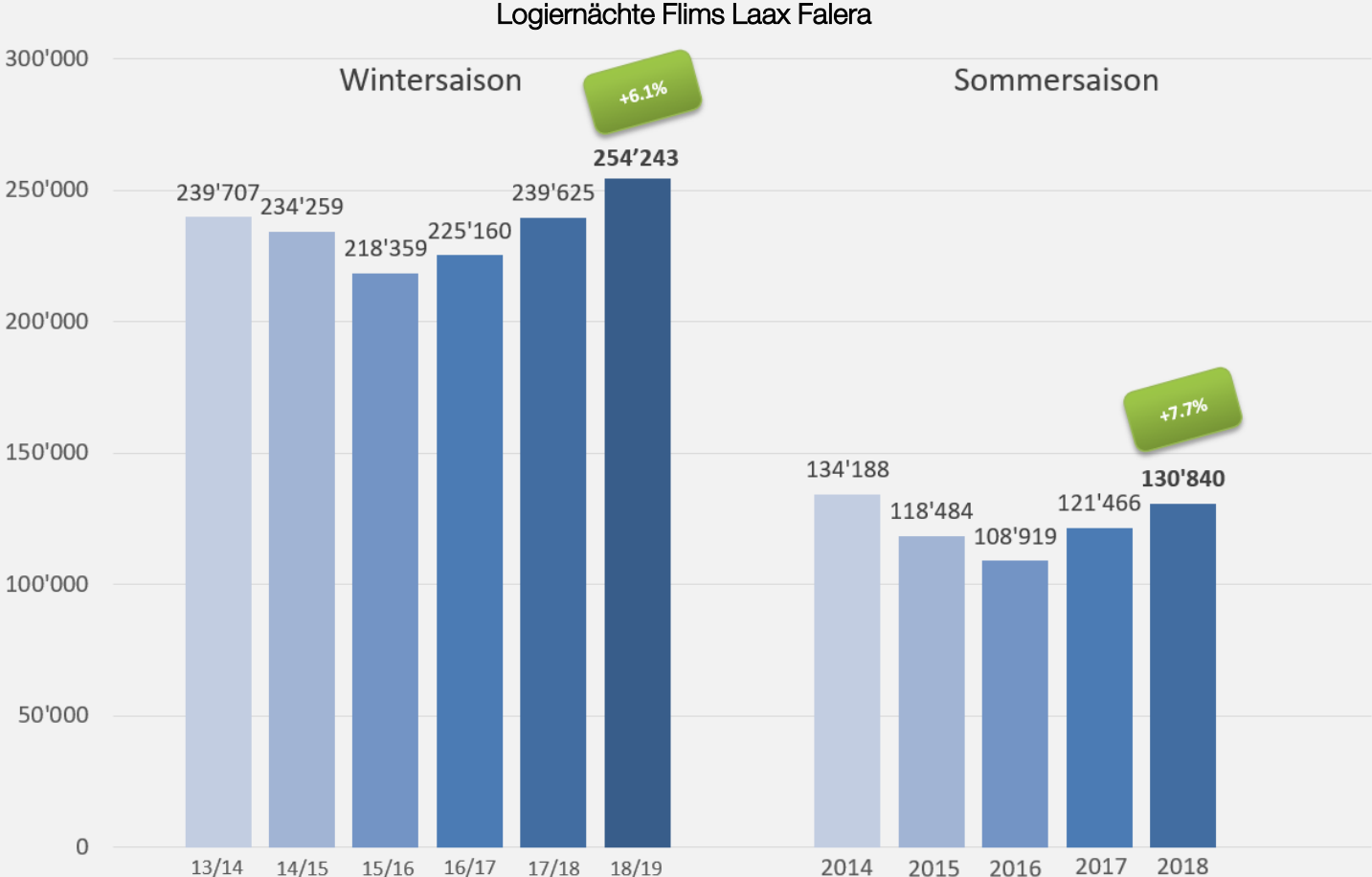


Facts & Figures

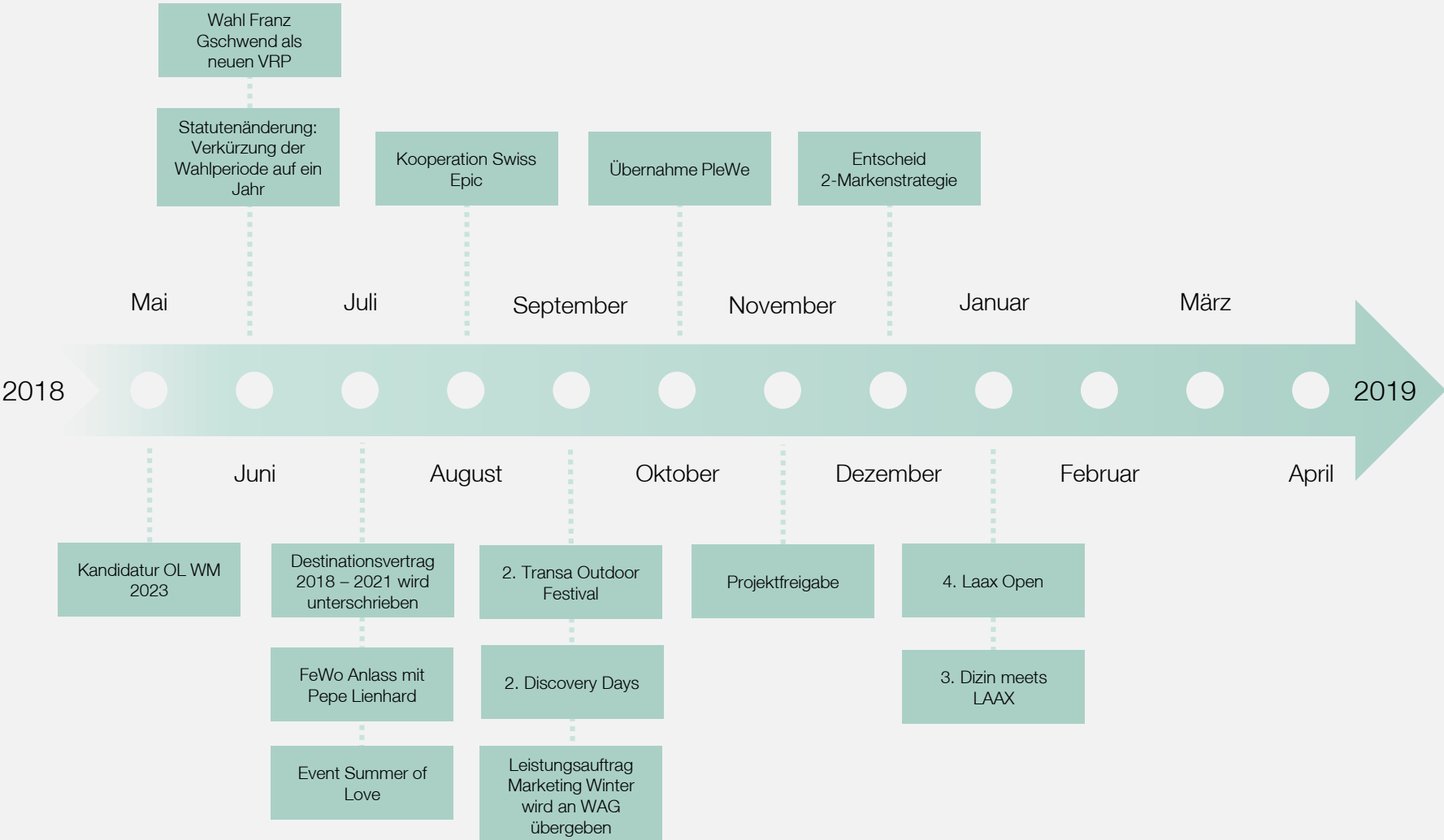
Beherbergungsstatistik

Die Schweizer Hotellerie verbucht 2018 einen neuen Logiernächterekord

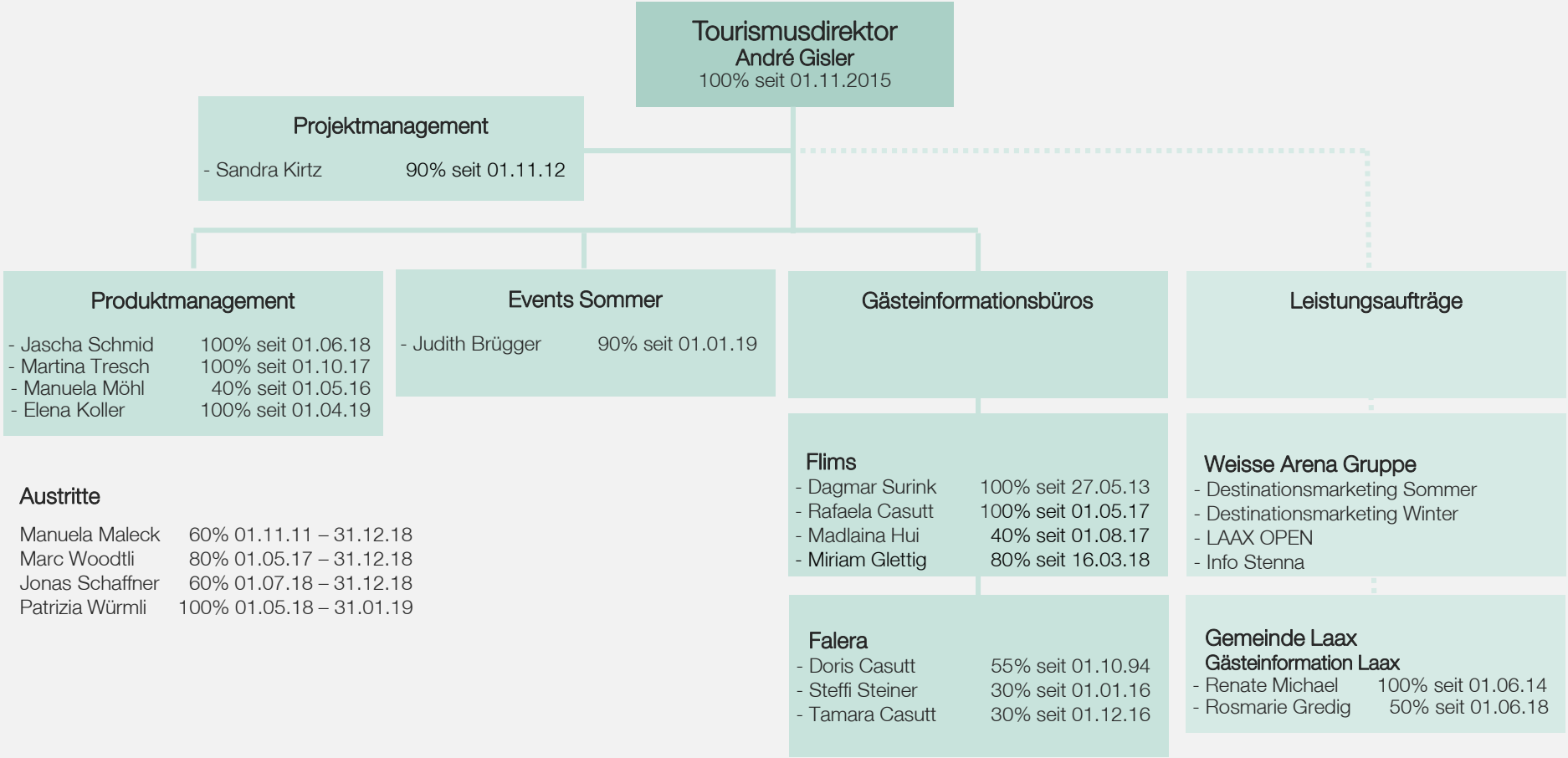
Die Schweizer Hotellerie erreichte 2018 mit insgesamt 38,8 Millionen Logiernächten den bisherigen Höchststand. Im Vergleich zu 2017 erhöhte sich die Logiernächtezah um 3,8% (+1,4 Millionen). Die ausländische Nachfrage belief sich auf 21,4 Millionen Logiernächte und stieg somit im Vergleich zum Vorjahr um 4,5% (+921 000) an. Dies ist das beste Ergebnis der letzten zehn Jahre. Die Schweizer Logiernächte legten 2,9% (+493 000) zu und erreichten den Rekordwert von 17,4 Millionen. (Quelle: bfs.admin.ch)



Meilensteine



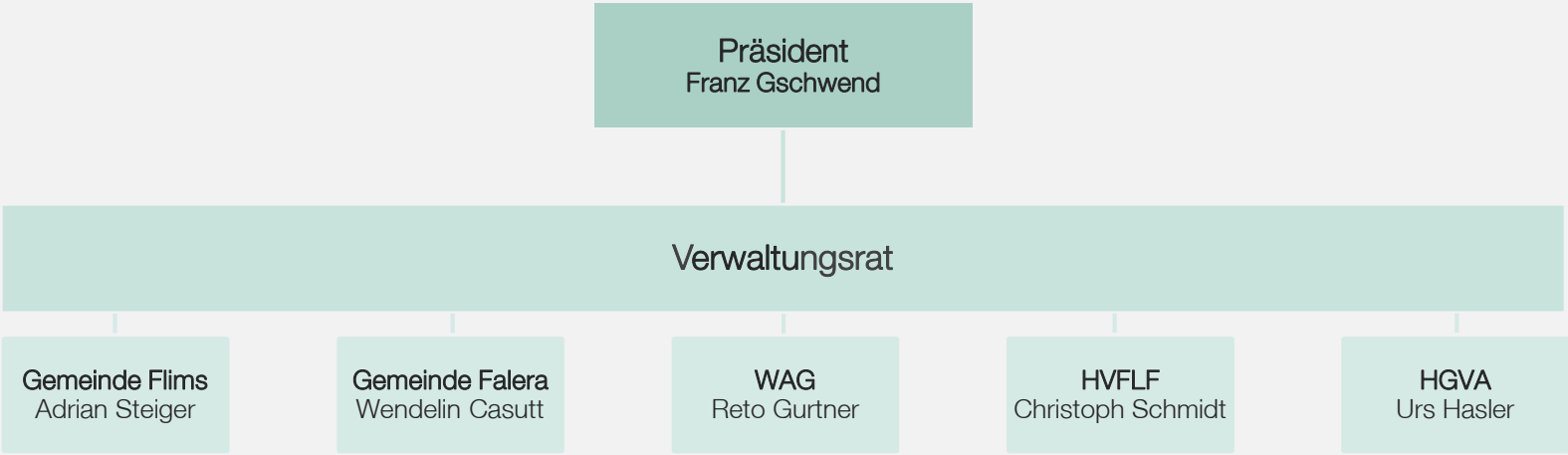
Operative



Austritte

- Manuela Maleck 60% 01.11.11 – 31.12.18
- Marc Woodtli 80% 01.05.17 – 31.12.18
- Jonas Schaffner 60% 01.07.18 – 31.12.18
- Patrizia Würmli 100% 01.05.18 – 31.01.19

Organisation



Aktienkapitalverteilung per 30. April 2019

- 16% Gemeinde Flims
- 14% Gemeinde Laax
- 10% Gemeinde Falera
- 20% Weisse Arena Gruppe
- 10% Hotelierverein
- 10% Handels- und Gewerbeverein

- 20% Depot FLFM AG

Bilanz

Flims Laax Falera Management AG
7017 Flims Dorf

In CHF

		30.04.2019	%	30.04.2018	%
AKTIVEN					
Umlaufvermögen					
Flüssige Mittel	B01	2'595'533	89,6	833'467	53,6
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	B02	117'659	4,1	472'642	30,4
Übrige kurzfristige Forderungen	B03	44'085	1,5	107'868	6,9
Vorräte	B04	80'246	2,8	62'430	4,0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	B05	36'284	1,3	46'327	3,0
Total Umlaufvermögen		2'873'807	99,2	1'522'733	97,9
Anlagevermögen					
Mobile Sachanlagen	B06	22'153	0,8	33'229	2,1
Total Anlagevermögen		22'153	0,8	33'229	2,1
TOTAL AKTIVEN		2'895'960	100,0	1'555'962	100,0
PASSIVEN					
Kurzfristiges Fremdkapital					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	B07	1'052'523	36,3	535'119	34,4
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	B08	56'283	1,9	43'210	2,8
Passive Rechnungsabgrenzung	B09	906'413	31,3	31'163	2,0
Kurzfristige Rückstellungen	B10	792'000	27,3	858'305	55,2
Total Kurzfristiges Fremdkapital		2'807'219	96,9	1'467'798	94,3
Eigenkapital					
Aktienkapital		100'000	3,5	100'000	6,4
Gesetzliche Gewinnreserve		1'000	0,0	600	0,0
Gewinnvortrag		7'164	0,2	5'067	0,3
Jahresgewinn		576	0,0	2'497	0,2
Eigene Kapitalanteile (als Minuspostion)		-20'000	-0,7	-20'000	-1,3
Total Eigenkapital		88'740	3,1	88'164	5,7
TOTAL PASSIVEN		2'895'960	100,0	1'555'962	100,0

Erfolgsrechnung

Flims Laax Falera Management AG
7017 Flims Dorf

In CHF

		2018/2019	%	2017/2018	%
Ertrag					
Beiträge aus Leistungsvereinbarungen	C01	5'966'879	94.6	6'117'694	86.8
Informanagement / Gästeinformation	C02	203'983	3.2	204'826	2.9
Produktmanagement	C02	30'385	0.5	9'039	0.1
Gästeveranstaltungen	C02	94'063	1.5	718'122	10.2
Beiträge Dritte / Projekte	C02	13'798	0.2	0	0.0
Total Ertrag		6'309'108	100.0	7'049'681	100.0
Aufwand					
Basisangebot	C03	-342'535	-5.4	-173'635	-2.5
Informanagement / Gästeinformation	C04	-383'080	-6.1	-316'085	-4.5
Produktmanagement	C05	-377'768	-6.0	-413'969	-5.9
Gästeveranstaltungen / MICE	C06	-1'134'069	-18.0	-1'938'280	-27.5
Leistungsaufträge an WAG	C07	-2'872'910	-45.5	-2'872'760	-40.8
Management / Verwaltung / Entwicklung	C08	-159'644	-2.5	-364'212	-5.2
Personalaufwand	C11	-1'037'578	-16.4	-967'712	-13.7
Betriebliches Ergebnis		1'523	0.0	3'029	0.0
Finanzserfolg	C09	0	0.0	0	0.0
Unternehmenserfolg vor Steuern		1'523	0.0	3'029	0.0
Direkte Steuern	C10	-947	0.0	-532	0.0
Jahresgewinn		576	0.0	2'497	0.0

B Anhang - Angaben zu Bilanzpositionen

Flims Laax Falera Management AG
7017 Flims Dorf

In CHF

B ANGABEN ZU BILANZPOSITIONEN

BILANZ - AKTIVEN - UMLAUFVERMÖGEN

B 01 Flüssige Mittel	30.04.2019	%	30.04.2018	%
Kassen	13'234	0.5	14'179	1.7
Postguthaben	35'490	1.4	39'442	4.7
Bankguthaben	2'527'856	97.4	750'519	90.0
Geld in Transit	18'953	0.7	29'326	3.5
Total	2'595'533	100.0	833'467	100.0

B 02 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	30.04.2019	%	30.04.2018	%
Gegenüber Dritten	14'946	12.7	89'085	18.8
Wertberichtigungen - Delkrede	0	0.0	0	0.0
Gegenüber Beteiligten - Gemeinden	59'651	50.7	331'695	70.2
Gegenüber Beteiligten - Weisse Arena Gruppe	43'063	36.6	51'861	11.0
Total	117'659	100.0	472'642	100.0

B 03 Übrige kurzfristige Forderungen	30.04.2019	%	30.04.2018	%
Gegenüber Kreditkartengesellschaften / REKA	21'990	49.9	54'481	50.5
Gegenüber Sozialversicherungen / Vorsorgeeinrichtungen	19'845	45.0	53'386	49.5
Abrechnungskonto Weisse Arena Gruppe	2'250	5.1	0	0.0
Total	44'085	100.0	107'868	100.0

B 04 Vorräte	30.04.2019	%	30.04.2018	%
Handelswaren	120'369	150.0	93'645	150.0
Pauschale 1/3 Warenreserve	-40'123	-50.0	-31'215	-50.0
Total	80'246	100.0	62'430	100.0

B 05 Aktive Rechnungsabgrenzungen	30.04.2019	%	30.04.2018	%
Diverses	36'284	100.0	46'327	100.0
Total	36'284	100.0	46'327	100.0

BILANZ - AKTIVEN - ANLAGEVERMÖGEN

B 06 Mobile Sachanlagen	30.04.2019	%	30.04.2018	%
Mobilar und Einrichtungen	59'073	266.7	59'073	177.8
Wertberichtigungen mobile Sachanlagen	-36'920	-166.7	-25'844	-77.8
Total	22'153	100.0	33'229	100.0

B Anhang - Angaben zu Bilanzpositionen

Flims Laax Falera Management AG
7017 Flims Dorf

In CHF

B ANGABEN ZU BILANZPOSITIONEN

BILANZ - PASSIVEN - FREMDKAPITAL

	30.04.2019	%	30.04.2018	%
B 07 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
Gegenüber Dritten	227'056	21.6	185'465	34.7
Gegenüber Beteiligten - Gemeinden	96'268	9.1	15'712	2.9
Gegenüber Beteiligten - Weisse Arena Gruppe	729'199	69.3	333'943	62.4
Total	1'052'523	100.0	535'119	100.0

	30.04.2019	%	30.04.2018	%
B 08 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten				
Gegenüber staatlichen Stellen	0	0.0	0	0.0
Gegenüber Sozialversicherungen / Vorsorgeeinrichtungen	8'368	14.9	12'727	29.5
Gegenüber Startickets	26'585	47.2	30'483	70.5
Abrechnungskonto Gemeinde Laax	710	1.3	0	0.0
Gegenüber Übrige	20'620	36.6	0	0.0
Total	56'283	100.0	43'210	100.0

	30.04.2019	%	30.04.2018	%
B 09 Passive Rechnungsabgrenzung				
Gegenüber Beteiligten - Weisse Arena Gruppe	885'138	97.7	0	0.0
Diverses	21'275	2.3	31'163	100.0
Total	906'413	100.0	31'163	100.0

	30.04.2019	%	30.04.2018	%
B 10 Kurzfristige Rückstellungen				
Rückstellungen Vorjahre Projekte	125'000	15.8	106'305	12.4
Rückstellungen 2018/2019 für Event Production	667'000	84.2	0	0.0
Rückstellungen 2017/2018 für diverse Projekte	0	0.0	202'000	23.5
Rückstellungen 2017/2018 für Event Production	0	0.0	350'000	64.1
Total	792'000	100.0	858'305	100.0

C Anhang - Angaben zu Erfolgsrechnungspositionen

Flims Laax Falera Management AG
7017 Flims Dorf

In CHF

C ANGABEN ZU ERFOLGSRECHNUNGSPOSITIONEN

ERFOLGSRECHNUNG

	2018/2019	%	2017/2018	%
C 01 Beiträge aus Leistungsvereinbarungen				
Beiträge Gemeinde Flims	2'877'926	48,2	2'888'405	47,2
Beiträge Gemeinde Laax	2'219'651	37,2	2'189'877	35,8
Beiträge Gemeinde Laax	834'302	14,0	838'945	13,7
Beiträge Gemeinde Falera, Restbetrag 2015/2016	0	0,0	149'467	2,4
Beiträge Verkehrsverein Trin	20'000	0,3	20'000	0,3
Beiträge Verkehrsverein Sagogn	15'000	0,3	15'000	0,2
Weitere Beiträge	0	0,0	16'000	0,3
Total	5'966'879	100,0	6'117'694	100,0

	2018/2019	%	2017/2018	%
C 02 Einnahmen von Dritten				
Informagement / Gasteinformatio	203'983	59,6	204'826	3,3
Produktmanagement	30'385	8,9	9'039	0,1
Gästepveranstaltungen - Diverse	94'063	27,5	84'280	1,4
Gästepveranstaltungen - Der Berg bebt	0	0,0	633'842	10,4
Beiträge Dritte / Projekte	13'798	4,0	0	0,0
Total	342'229	100,0	931'987	100,0

	2018/2019	%	2017/2018	%
C 03 Basisangebot				
Projektleistungen	0	0,0	0	0,0
Beiträge an Dritte / Projekte	-342'535	100,0	-167'115	96,2
Externe Dienstleistungen	0	0,0	-4'120	2,4
Projekt Gästekarte	0	0,0	-2'400	0,1
Total	-342'535	100,0	-173'635	100,0

	2018/2019	%	2017/2018	%
C 04 Informagement / Gästeinformatio				
- ohne Personalaufwand				
Informagement	0	0,0	-28'107	8,9
Infokanal	-10'611	2,8	-30'003	9,5
Warenaufwand	-95'368	24,9	-36'362	17,8
Externe Dienstleistungen	0	0,0	-1'534	0,5
Übriger Betriebsaufwand	-152'980	39,9	-123'780	39,2
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-124'122	32,4	-76'299	24,1
Total	-383'080	100,0	-316'085	100,0

	2018/2019	%	2017/2018	%
C 05 Produktmanagement				
Produktmanagement FLF	0	0,0	-24'338	5,9
Bike Projektmanagement	-45'830	12,1	-4'885	1,2
Wandern Projektmanagement	-98'782	26,1	-26'768	6,5
Familien	0	0,0	-111'299	26,9
Entwicklung Iran	0	0,0	-9'472	2,3
Natur und Kultur	0	0,0	-94'081	22,7
Diverse Projekte, Beiträge	-106'052	28,1	-138'126	33,4
Projekt Rheinschlucht	0	0,0	-5'000	1,2
UNESCO	-127'104	33,6	0	0,0
Weitere-Ergebnisse Sardona	0	0,0	0	0,0
Total	-377'768	100,0	-413'969	100,0

Im Geschäftsjahr 2018/19 wurde die Struktur des Kontoplans teilweise angepasst. Bei einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung besteht somit im Vorjahresvergleich eine reduzierte Aussagekraft.

Jahresrechnung 2018/19

C Anhang - Angaben zu Erfolgsrechnungspositionen

Flims Laax Falera Management AG
7017 Flims Dorf

In CHF

C ANGABEN ZU ERFOLGSRECHNUNGSPOSITIONEN

ERFOLGSRECHNUNG

C 06 Gästeveranstaltungen / MICE	2018/2019	%	2017/2018	%
Alpabzug	-67'688	6,0	-41'833	2,2
FelWo-Anlass	-84'310	7,4	-39'595	2,0
Trail Trophy	-72'470	6,4	-88'345	4,6
Events am Laaxersee	-26'270	2,3	0	0,0
Girls Camp	-26'537	2,3	-37'877	2,0
TRANSFA Outdoorfestival / Wintershooting	-67'598	6,0	-59'245	3,1
Bloomers	-581	0,1	-24'140	1,2
Discovery-days	-32'267	2,8	-36'056	1,9
Summer of love	-36'154	3,2	0	0,0
UNESCO 10 Jahre	-20'877	1,8	0	0,0
OL WM / SOW 2023	-815	0,1	0	0,0
Der Berg Deht / Ramba-Zamba-Party	0	0,0	-870'046	44,9
Circolino Bicicleta	0	0,0	-16'040	0,8
Eventmanagement / Diverse Events FLF	-150'901	13,3	-141'674	7,3
Auflösung Rückstellungen Vorjahr Diverse Events	150'588	-13,3	0	0,0
Bildung Rückstellungen für Event Production	-667'000	58,8	-550'000	28,4
MICE Meetings Incentives Conventions Events	-31'189	2,8	-33'430	1,7
Total	-1'134'069	100,0	-1'938'280	100,0

C 07 Leistungsaufträge an WAG

	2018/2019	%	2017/2018	%
Marketing Sommer - WAG	-855'138	29,8	-851'000	29,6
Marketing Winter - WAG	-1'000'000	34,8	-1'000'000	34,8
LAAX Open - WAG	-550'000	19,1	-500'000	17,4
Mensch in Bewegung - WAG	0	0,0	-162'000	5,6
Ami Saël - WAG	-58'501	2,0	-120'000	4,2
Trailunterhalt - WAG	-180'646	6,3	0	0,0
Sommertickets - WAG	-85'000	3,0	0	0,0
Basisangebot (Sommerbetrieb Cumulus/Grauberg) - WAG	-143'625	5,0	-239'760	8,3
Total	-2'872'910	100,0	-2'872'760	100,0

Im Geschäftsjahr 2018/2019 gab es Leistungsvereinbarungen mit WAG im Umfang von CHF 2'872'910.

C 08 Management / Verwaltung / Entwicklung

- ohne Personalaufwand	2018/2019	%	2017/2018	%
Miete Räume und Unterhalt	-40'101	25,1	-25'908	7,1
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-1'703	1,1	-1'328	0,4
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-34'782	21,8	-31'635	8,7
Werbeaufwand / Repräsentationsspesen	-24'535	15,4	-27'397	7,5
Abschreibungen	-1'618	1,0	-1'618	0,4
Diverses	-56'905	35,6	-44'681	12,3
Entwicklung	0	0,0	-29'645	8,1
Bildung Rückstellungen für diverse Projekte	0	0,0	-202'000	55,5
Total	-159'644	100,0	-364'212	100,0

C 09 Finanzerfolg

	2018/2019	%	2017/2018	%
Zinsaufwand	0	0,0	0	0,0
Zinsertrag	0	0,0	0	0,0
Total	0	0,0	0	0,0

C 10 Direkte Steuern

Gewinn- und Kapitalsteuern	2018/2019	%	2017/2018	%
	-947	100,0	-532	100,0
Total	-947	100,0	-532	100,0

Im Geschäftsjahr 2018/19 wurde die Struktur des Kontoplanes teilweise angepasst. Bei einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung besteht somit im Vorjahresvergleich eine reduzierte Aussagekraft.

C Anhang - Angaben zu Erfolgsrechnungspositionen

Flims Laax Falera Management AG
7017 Flims Dorf

In CHF

**C ANGABEN ZU ERFOLGSRECHNUNGSPOSITIONEN
ERFOLGSRECHNUNG**

ANGABEN GEM. ART. 959b, ABS. 4 OR (Artengliederung)

	2018/2019	%	2017/2018	%
C 11 Personalaufwand				
Lohnaufwand	-883'232	85.1	-792'029	81.8
Verwaltungsratshonorare	-22'000	2.1	-46'000	4.8
Sozialversicherungsaufwand	-102'776	9.9	-104'686	10.8
Übriger Personalaufwand	-29'571	2.8	-24'996	2.6
Total	-1'037'578	100.0	-967'712	100.0
C 12 Abschreibungen Anlagevermögen				
Mobilien und Einrichtungen	-11'076	100.0	-11'076	100.0
Total	-11'076	100.0	-11'076	100.0

D Anhang - Allgemeine Angaben

Flims Laax Falera Management AG
7017 Flims Dorf

in CHF

D WEITERE ANGABEN

D 01 Firma/Name, Rechtsform, Sitz
Flims Laax Falera Management AG
7017 Flims Dorf
Unternehmens-Identifikationsnummer (UID): CHE-362.304.396

	2018/2019	2017/2018
D 02 Anzahl Vollzeitstellen		
Bis 10 Vollzeitstellen		
Nicht über 50 Vollzeitstellen	X	X
Über 250 Vollzeitstellen		

	2018/2019		2017/2018	
	CHF	Anzahl	CHF	Anzahl
D 03 Eigene Aktien				
Bestand am 01.05.	20'000	20	20'000	10
Käufe	0	0	0	0
Verkäufe	0	0	0	0
Bestand am 30.04.	20'000	20	20'000	20

D 04 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zum heutigen Zeitpunkt sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag aufgetreten bzw. bekannt geworden, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung 2018/2019 hätten.

Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Flims Laax Falera Management AG
7017 Flims Dorf

in CHF

	30.04.2019	30.04.2018
ZUR VERFÜGUNG DER GENERALVERSAMMLUNG		
Gewinnvortrag	7'164	5'067
Jahresgewinn	576	2'497
Total Bilanzgewinn	7'740	7'564
Total zur Verfügung der Generalversammlung	7'740	7'564
ANTRAG DES VERWALTUNGSRATES		
Bilanzgewinn	30.04.2019	30.04.2018
Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven	7'740	7'564
Dividendenzahlung	-500	-400
	0	0
Total Vortrag auf neue Rechnung	7'240	7'164



**BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION
an die Generalversammlung der**

FLIMS LAAX FALERA MANAGEMENT AG, FLIMS DORF

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Flims Laax Falera Management AG für das am 30. April 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Wir weisen darauf hin, dass das Halten von eigenen Aktien in Höhe von CHF 20'000 10% des gesamten Nennwerts übersteigt und nach einer Haltedauer von mehr als zwei Jahren einen Verstoss gegen Art. 659 Abs. 2 OR darstellt.

Chur, 28. Mai 2019

CURIA TREUHAND AG



Peter Ritter
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor



Arno Felix
Dipl. Wirtschaftsprüfer

Beilagen Jahresrechnung
Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes